# DIE TÜRME

**TURM:**
Nun stehen wir vor der Wahl.
**MENSCH:**
Vor der Wahl zwischen - ?
**TURM:**
Zwischen den Trümmern und der Erschöpfung.
**MENSCH:**
Sollte es keine Möglichkeit geben, beides miteinander zu verbinden?
**TURM:**
Es ist ganz einfach. Wir brauchen nur ein wenig weiterzugehen, bis wir glauben, dass wir gerade noch genug Kräfte haben, um hierher zurückzukehren. Dann machen wir kehrt und kehren hierher zurück, zu den Trümmern, völlig erschöpft.
**MENSCH:**
Das ist gefährlich.
**TURM:**
Hast Du einen besseren Einfall?
**MENSCH:**
Wir könnten hier vielleicht ein wenig tanzen, ich meine, uns irgendwelchen heftigen Bewegungen hingeben. Dabei würden wir nichts riskieren. Wir wären sicher, im Schutze der Trümmer zusammenbrechen zu können, sobald wir genug hätten.
**TURM:**
Die Versuchung, uns vorzeitig hinzulegen, es vor dem Ende beenden zu wollen, wäre stärker als wir.
**MENSCH:**
Also, irgendwas geht hier vor. Ich weiß zwar nicht, was, aber ich täusche mich nie.
**TURM:**
Aha, willst Du den Plan aufgeben? Gibt es da etwa die Möglichkeit, dass Du plötzlich so etwas wie Gewissen hast?
**MENSCH:**
Gewissen? Wem gegenüber?

Gastmusiker ist heute
der Bassist
**DIETMAR WEHR.**

Anfang der 70er Jahre frei improvisierter Jazz, dann Art-Rock, in den 80ern moderne Kompositionstechniken, klassisches Kontrabaß-Studium, seit 1988 Mitglied des Sinfonieorchester Wuppertal aber auch bei GORILLA MOON oder sonorfeo zu hören.

**Die neue Ausgabe der Bergischen Literaturperformance „Die Türme“ !**

Zum zweiten Mal ertönt Weltliteratur aus Türmen nicht nur in Wuppertal, sondern auch in anderen bergischen Städten. Seit 2011 wird an den Spielorten im Mai pünktlich zum einsetzenden Sonnenuntergang ein Turm illuminiert. Der Schauspieler Olaf Reitz spricht den Turm an. Die beiden treten in einen Dialog. Ein Solo-Musiker kommentiert das Gespräch.
Die sechste Auflage der einzigartigen Reihe setzt sich literarisch mit dem Thema „Vorwärts in Stagnation“ auseinander. Vom Verlieren im Bewahren; vom Wollen, doch nicht Können; vom Zwiespalt zwischen Bestandssicherung und Zukunft; vom Gehen und doch Bleiben handeln die Texte berühmter Autoren. Philosophisch, spitzfindig, absurd und komisch.

**NUR IM BERGISCHEN**

**SO. 14.MAI 2017_20:57 UHR**
**EV: CITYKIRCHE**
**42103 Wuppertal**
**Musik: Ute Völker (Akkordeon)**

**FR. 19. MAI 2017_21:04 UHR**
**SCHLOSS HOMBURG**
**51588 Nümbrecht**
**Musik: Andre Enthöfer (Klarinette)**

**SO. 21. MAI 2017_21:07 UHR**
**ST. MARIÄ EMPFÄNGNIS**
**42329 Wuppertal**
**Musik: Mickey Neher (Schlagzeug)**

**SO. 28. MAI 2017_21:17 UHR**
**EV. STADTKIRCHE OHLIGS**
**42697 Solingen**
**Musik: Harald Eller (Daxophon)**

Andy Dino Iussa & Olaf Reitz

Impressionen der dies- und letztjährigen Turmgespräche in Wort, Ton & Bild finden Sie im Internet auf der Seite:
**www.dietürme.de**

EIN PROJEKT VON
IUSSA REITZ

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

STADT WUPPERTAL / KULTURBÜRO

Stadtsparkasse Wuppertal

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK Wuppertal / Solingen / Remscheid

Evangelische Stiftung Tannenhof

OBERBERGISCHER KREIS SCHLOSS HOMBURG

KNIPEX

Katholische Citykirche Wuppertal

# DIE TÜRME

**5. - 28. MAI 2017**
**VORWÄRTS DURCH STAGNATION**
**WWW.VIERTÜRME.DE**

**6 SONNENUNTERGÄNGE**
**6 TÜRME**
**6 LITERATURPERFORMANCES**
**6 MUSIKER**

**EV. STIFTUNG TANNENHOF**
**IMMANUELSKIRCHE**
**EV. CITYKIRCHE**
**SCHLOSS HOMBURG**
**ST. MARIÄ EMPFÄNGNIS**
**EV. STADTKIRCHE OHLIGS**

**SO. 7. MAI 2017_20:45 UHR**
**IMMANUELSKIRCHE**
**42275 Wuppertal**
**Musik: Dietmar Wehr (Bass)**